



**Niederschrift  
zur 1. Sitzung  
des Rechnungsprüfungsausschusses  
am 16.10.2014  
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

**T a g e s o r d n u n g**

**I. Öffentlich**

- 1 01 - 16 0131/2014 Bestellung der Schriftführerin für den Rechnungsprüfungsausschuss und Ihrer Vertretung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.11.2013
- 4 01 - 16 0141/2014 Hauptsatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 05.06.2001; hier: 8. Änderungssatzung
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 6 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Werner Spiegelhoff

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels

(Vertreter für Mitglied Spiertz)

Herr Manfred Brockmann

Herr Peter Hinze

Frau Irmgard Kulka

Herr Hans-Guido Langer

Herr Jan Ruben Ludwig

Herr Matthias Reintjes

(Vertreter für Mitglied Elbers)

Herr Werner Stevens

Frau Elke Trüpschuch

(Vertreterin für Mitglied Schaffeld)

Ratsmitglied/sachkundiger Bürger mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 S.7 bzw. 8 GO  
NW

Herr Herbert Kaiser

Bürgermeister

Herr Johannes Diks

Erster Beigeordneter

Herr Dr. Stefan Wachs

Von der Verwaltung

Frau Melanie Goertz

Frau Martina Lebbing

Herr Ulrich Siebers

Schriftführerin

Frau Susanne Wissink

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 17.00 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und der örtlichen Presse und die anwesenden Einwohner.

## I. Öffentlich

**1. Bestellung der Schriftführerin für den Rechnungsprüfungsausschuss und Ihrer Vertretung  
Vorlage: 01 - 16 0131/2014**

Mitglied Hinze stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

**Beschlussvorschlag**

Der Rechnungsprüfungsausschuss bestellt die tariflich Beschäftigte Susanne Wissink zu seiner Schriftführerin und die tariflich Beschäftigte Marita Evers zu seiner stellvertretenden Schriftführerin.

Stimmen dafür 10 Stimmen dagegen 0

**2. Einwohnerfragestunde**

Ortsausschuss Elten;  
hier: Anfrage von Herrn Wernicke

Herr Wernicke stellt dem Vorsitzenden Spiegelhoff eine persönliche Frage, die dieser, in Berufung auf seine Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, nicht beantwortet. Er verweist Herrn Wernicke an die örtliche Partei bzw. deren Vorsitzenden.

### **3. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.11.2013**

Der Vorsitzende weist die Mitglieder des Ausschusses auf den redaktionellen Fehler im Datum hin. Es muss nicht 2014 sondern 2013 heißen. Dies wird in der Niederschrift korrigiert.

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

### **4. Hauptsatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 05.06.2001; hier: 8. Änderungssatzung Vorlage: 01 - 16 0141/2014**

Frau Lebbing, Leiterin des Fachbereiches 1 – Zentrale Dienste –, erläutert kurz die Vorlage.

Mitglied Bartels merkt an, dass er die Diskussion zum Thema Ortsausschuss nicht nachvollziehen kann. Für ihn ist diese Entwicklung ein völlig normaler demokratischer Vorgang. Weiterhin führt er aus, dass sich das Wahlergebnis in Elten auch in der Zusammensetzung des Ortsausschusses widerspiegeln wird.

Mitglied Hinze verwehrt sich gegen den Vorwurf des undemokratischen Verhaltens, welcher gegenüber seiner Partei laut geworden ist. Er betont, dass die Entscheidung für den Ortsausschuss in keiner Weise gegen die Person des ehemaligen Ortsvorstehers gerichtet ist.

Mitglied Hinze stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Mitglied Reintjes führt aus, dass die Position der CDU-Ratsfraktion hinlänglich bekannt ist. Des Weiteren erläutert er, dass die Bürger in Elten sich gegen den Ortsausschuss wehren. Das ganze Prozedere schadet seiner Meinung nach der Demokratie vor Ort und wird von den Eltener Bürgern als Bevormundung empfunden.

Bürgermeister Diks erklärt, dass verwaltungsseitig der Beschlussvorschlag entsprechend der Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.09.2014 verfasst wurde. Allerdings verweist er noch einmal auf die Verwaltungsvorlage zu dieser Sitzung, in welcher die Meinung der Verwaltung sehr deutlich gemacht wurde. Er weist die Mitglieder des Ausschusses noch einmal auf die höheren Kosten eines Ortsausschusses hin, welche nach ersten Schätzungen der Verwaltung, im Saldo bei ca. 5.000 € liegen. Allerdings ist man verwaltungsseitig von vier Ausschusssitzungen im Jahr ausgegangen; erste Planungen für 2015 lassen erkennen, dass die Sitzungsanzahl wahrscheinlich höher ausfallen wird, was wiederum zusätzliche Kosten zur Folge hätte. Weiterhin führt er aus, dass auch die Gemeindeprüfanstalt und der Bund der Steuerzahler sich vom Grundsatz her gegen einen Ortsausschuss aussprechen.

Bezug nehmend auf die schriftliche Anfrage des Ratsmitglieds Sigmund im Hinblick auf einen Ratsbürgerentscheid, erklärt Bürgermeister Diks, dass man verwaltungsseitig die Anfrage grundsätzlich bejahen kann. Da Emmerich am Rhein allerdings eine kreisangehörige Kommune ist, müsste der Ratsbürgerentscheid sich auf das Stadtgebiet beziehen, d. h. es müssten alle Bürger befragt werden.

Mitglied Kaiser merkt an, dass die Fraktion Bündnis 90/die Grünen der Meinung sind, dass mit einem Ortsausschuss nicht mehr Demokratie, sondern mehr Bürokratie gelebt wird und spricht sich im Namen seiner Fraktion gegen den Ortsausschuss aus.

Mitglied Kulka bezieht sich auf die Ausführungen des Bürgermeisters bezüglich des Bundes der Steuerzahler und merkt an, dass die Fraktionen im Rahmen der Haushaltsberatungen wieder Einsparpotentiale finden müssen, um die Kosten des Ortsausschusses auffangen zu können.

Mitglied Stevens erklärt im Namen der Embrica-Fraktion, dass diese der Meinung ist, man muss mehr Demokratie wagen.

Nach weiterer, kurzer Diskussion lässt der Vorsitzende, auf Antrag von Mitglied Hinze, über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat beschließt mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Ratsmitglieder die in Anlage 1 beigefügte 8. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 6 Stimmen dagegen 4

**5. Mitteilungen und Anfragen**

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

**6. Einwohnerfragestunde**

Ortsausschuss Elten;  
hier: Anfrage von Herrn Wernicke

Herr Wernicke stellt dem Vorsitzenden Spiegelhoff eine weitere persönliche Frage, die dieser, in Berufung auf seine Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, ebenfalls nicht beantwortet.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 17.30 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 4. November 2014

Werner Spiegelhoff  
Vorsitzender

Susanne Wissink  
Schriftführer/in